

Agnieszka Kochanska 2006:

Verkehrssicherheit beim Linksabbiegen an Lichtsignalanlagen unter besonderer Berücksichtigung der unterschiedlichen Möglichkeiten der Führung und Signalisierung

Kurzfassung

Aus insgesamt 29 Knotenpunkten aus den Städten Düsseldorf, Krefeld und Mettmann wurde 105 Konfliktströme zusammengestellt um eine Untersuchung durchzuführen. Die Konfliktströme wurden auf fünf unterschiedliche Knotenpunkttypen unterteilt und bewertet. Das Ziel war es, mit Hilfe von Unfallkostenraten die Sicherheit von Linksabbiegeführungen in Abhängigkeit der verschiedenen Möglichkeiten der Führung zu bestimmen. Die Ergebnisse vorhandener Untersuchungen wurden als Vergleichsmöglichkeit hinzugezogen.

Die Ergebnisse dieser Untersuchung sind nicht in allen Punkten übereinstimmend mit den Ergebnissen anderer Untersuchungen.

Die sicherste Fahrzeugführung, den gesicherten Linksabbieger außen vor gelassen, ergibt sich für den zeitweilig gesichert geführten Linksabbieger mit Vorgabezeit und Hilfssignal (Typ 2a). Das Ergebnis kann daraufhin gedeutet werden, dass dies der Strom war mit den geringsten Konflikten der Geradeausfahrer und Linksabbieger. Hilfssignale sind nicht unbedingt als Unterstützung für den Linksabbieger zu betrachten, das ergaben auch andere Untersuchungen.